

# PEER GYNT



## Inhalt

Das in Reimen verfasste Drama "Peer Gynt" handelt von dem gleichnamigen Protagonisten auf der Suche nach seiner wahren Identität. In jungen Jahren zeigt sich Peer als realitätsfern und verhätschelt. Er führt ein bäuerliches Leben ohne Verantwortung und ohne Bindungen. Bei dem Versuch aus diesem zu entfliehen, verfängt er sich in Schwindeleien und begeht zudem einige Schandtaten. Nach einem skandalösen Brautraub und einer anschließenden Liebesnacht wird er schließlich aus seinem Dorf vertrieben. Halt findet Peer nur noch durch seine Mutter Åse und seine wahre Liebe, die fromme und liebevolle Solveig. Peer findet Zuflucht in den Bergen, wo er in die Welt der Trolle eintaucht. In Dovregreis Königreich der Trolle findet er die negative Seite seines Lebens und Umfeldes wieder. Ihm wird das Königreich geboten, wenn er sein Lebensstil modifiziert. "Sei dir selbst genug", mit diesen Worten versuchen die Trolle Peer weiszumachen, er könne sich ein Leben in Dunkelheit und Dreck schön denken. Peer distanziert sich von der Königstochter und entzieht sich aus der Affäre, welche zudem noch ein von Peer gezeugtes Kind nach sich zieht.

Nach Äses Tod beginnt ein neuer Lebensabschnitt, für Peer. Er bereist die weite Welt und häuft sich durch allerlei unseriöse Angelegenheiten ein Vermögen an. Eines seiner trügerischen Geschäfte in Marokko endet im Verlust seines Schatzes durch Raub von seinen Geschäftspartner. Verloren in der Wüste, stößt Peer auf ein Beduinenlager, wo er als Prophet verkannt wird. Die reizende Beduinentochter Anitra raubt ihm mit weibischer List den Verstand und seinen letzten Schmuck. Den Tiefpunkt seines Lebens erlebt Peer im Irrenhaus in Kairo. Schwer gealtert tritt Peer die Rückreise an. Unterwegs leidet sein Boot Schiffbruch, doch durch kaltblütiges Verhalten überlebt er als Einziger den Vorfall. In Norwegen muss er erkennen, dass die Heimat die Fremde ist. Der Knopfgießer legt Peer Gynts Leben im Auftrag des Todes auf die Waagschale und untersucht, es auf seinen Materialwert. Mittelmäßige Leben werden zu neuem, besseren Gebrauch umgeschmolzen. Doch Peer erhält eine weitere Chance wenn er einen Menschen findet der sein Bemühen zum Guten bezeugen kann und dass er stets sein wahres Selbst zutage gebracht hat. . . Im letzten Moment seines Lebens setzt sich Solveig für ihren Geliebten ein. Diese wartete ihr Leben lang treu in der gemeinsamen Hütte auf Peer, ohne ihn, trotz seiner Untaten aufzugeben. Ihretwegen gibt der Knopfgießer Peer eine weitere Chance.

Dieses Stück handelt vom Fortlaufen und Ankommen, vom freien Schweben zwischen Realität und Traum, von Irrwegen und Umwegen. Peer will den Dingen auf den Grund gehen und sich nicht mit der Oberfläche des normalen Lebens zufrieden geben. Er durchläuft sein Leben verbissen, er findet keinen Halt, kein Ziel. Ewig unbefriedigt und glücklos, durchrast er sein Dasein, sucht nach immer neuen Identitäten und Rassen und muss am Ende gestehen, dass er am Eigentlichen vorbeigelebt hat. Peer Gynts Weg ist eine Reise durch die Welt und durch das eigene Ich.